



Erweiterung und Sanierung Ganztagsgrundschule Herderstraße, Leverkusen



Das Projekt

Die GGS Herderstraße in Leverkusen-Quettingen ist aus der ehemaligen Evangelischen Volkschule Opladen-Quettingen hervorgegangen. Die Schule wurde ursprünglich im Jahr 1951 als zweigeschossiger, zweiflügliger Bau geplant und errichtet. In den Folgejahren wurde sie mehrfach umgebaut und um weitere Trakte ergänzt. Die Gebäude stammen aus den Baujahren 1951-1964.

Durch wachsende Schülerzahlen wird ein erweitertes Raumprogramm benötigt und gleichzeitig müssen die Bestandsgebäude modernisiert werden.

project data

client: Stadt Leverkusen

location: Leverkusen building type: Schulgebäude

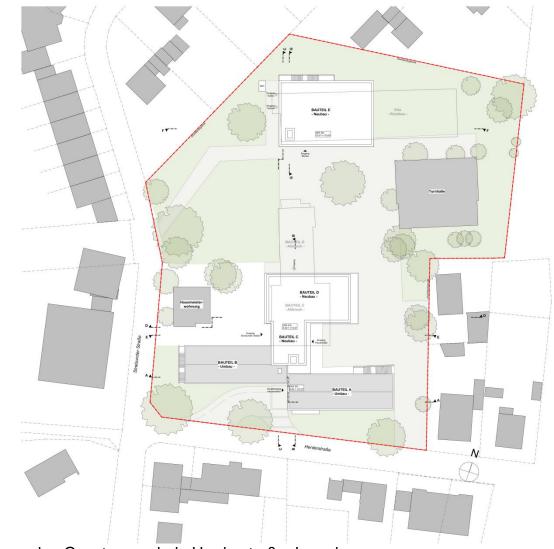
services: Erweiterung und Sanierung

area: Bildung + Forschung scope of services: LPH 1-9 Objektplanung

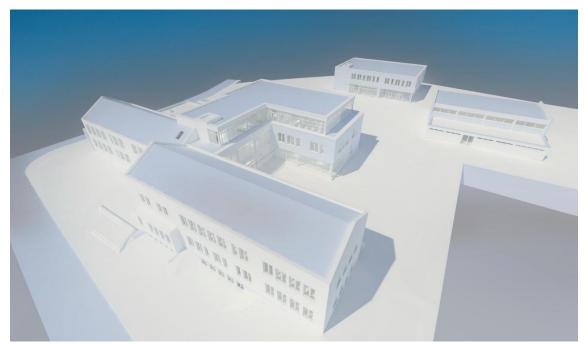
completion: 2031

period: 07/2024 - 09/2031

GFA: 6.000 m² NFA: 5.155 m²



Lageplan Ganztagesschule Herderstraße, Leverkusen



Vogelperspektive GGS Herderstraße

Die Maßnahmen

Beyss Architekten sind mit der Erweiterung und Sanierung beauftragt, um nach Ende der Baumaßnahmen alle erforderlichen Räume für eine 3-zügige Ganztagsgrundschule zu ermöglichen.

Neubau

- Errichtung eines neuen Schultraktes mit Mensa
- Erweiterung der GGS zur Dreizügigkeit

Sanierung

- Umbau und Sanierung Bestandstrakt II
- Umbau und Sanierung Bestandstrakt III

Nutzer- und Zukunftsorientierte Architektur

- Anbau eines neuen, barrierefreien Einganges
- Sanierung Toilettentrakt

Beyss Architekten GmbH Haydnstraße 36 53115 Bonn

T +49 228 9 45 54 52-0 F +49 228 9 45 54 52-90

office@beyss-architekten.de